Sicherheitspolizeiliches Einschreiten im Spannungsfeld von Recht und Praxis

Rechtssicherheit und Verantwortung im modernen Polizeihandeln

Termin/Ort:	**06.04.2027, 11.00 Uhr bis 08.04.2027, ca. 13.00 Uhr** Hotel Alpenblick Rohrach 8 4202 Kirchschlag bei Linz
Zielgruppe:	IPA-Mitglieder
Referent:	**ChefInsp Martin Zauner, M.Ed** Ha. Lehrender des Exekutivdienstes und Einsatztrainer
Inhalte:	In diesem Seminar wird auf das Wissen der polizeilichen Grundausbildung aufgebaut und bei wichtigen Themenbereichen bewusst „über den Tellerrand“ geblickt. Neben den klassischen Inhalten wird speziell das **Sicherheitspolizeigesetz** als zentraler Bestandteil des rechtsstaatlichen polizeilichen Handelns vertieft behandelt. Dabei wird dieses Thema stets interdisziplinär betrachtet – unter Einbeziehung rechtlicher, taktischer und ethischer Aspekte. Neben diversen Vorträgen werden bestimmte Inhalte in einer Art **Workshop** aufgearbeitet. Die Darstellung der Themenfelder erfolgt vor allem anhand von Lebenssachverhalten aus der polizeilichen Praxis, um die rechtlichen Grundlagen möglichst praxisnah zu vermitteln. Bei der Aufarbeitung dieser Sachverhalte werden die entsprechenden Gesetzesstellen, Verordnungen und einschlägigen Quellen erläutert und in den Kontext der polizeilichen Entscheidungsfindung gestellt. **Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der rechtmäßigen, verhältnismäßigen und verantwortungsvollen Anwendung der sicherheitspolizeilchen Aufgaben und Befugnisse im Einklang mit geltendem Recht und polizeilichem Ethos.** Zur Vertiefung werden auch Entscheidungen von Höchstgerichten herangezogen, um aktuelle Entwicklungen der Rechtsprechung zu beleuchten und deren Bedeutung für den polizeilichen Alltag zu diskutieren. In einer abschließenden Diskussionsrunde wird erörtert, ob die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen für das polizeiliche Einschreiten ausreichen oder ob Reformbedarf besteht. Ziel des Seminars ist vor allem das Schaffen von **Rechtssicherheit** und die Stärkung des rechtlich fundierten Handelns im täglichen Dienst. Auch auf **Neuerungen und Änderungen** der letzten Jahre wird umfassend eingegangen. Für Kolleg:innen, die sich für eine **Karriere als E2a** interessieren, bildet das Seminar eine optimale Vorbereitung. Darüber hinaus soll ein reger Erfahrungsaustausch innerhalb der Kollegenschaft stattfinden, um voneinander zu lernen und unterschiedliche Perspektiven in die gemeinsame Praxis zu integrieren.

Unkostenbeitrag:	€ 290,00 inkl. Vollverpflegung und Übernachtung im EZ Im Unkostenbeitrag sind folgende Leistungen enthalten: ➢ Seminarteilnahme ➢ Kaffee/Getränke im Seminarraum ➢ Unterkunft und Verpflegung beginnend am ersten Tag mit dem Mittagessen und endend mit dem Mittagessen am letzten Tag Getränke sind vor Ort zu bezahlen und nicht im Unkostenbeitrag inkludiert. **Bankverbindung:** IBAN: AT85 2024 1050 0003 5450 BIC: SPNGAT21XXX
Sonstiges:	Jedes Mitglied erhält einen symbolischen Bildungscheck im Wert von € 50,00, welcher *einmalig* für ein IPAkademie-Seminar im Jahr 2027 eingelöst werden kann. Hierfür bitte nach dem Seminar mit der dort erhaltenen Teilnahme- und Einzahlungsbestätigung um Kontaktaufnahme mit der zuständigen Landesgruppe!